

Fortbildung zum Schulmediator 2024/25

Inhalte der Module 1 – 7

Modul 1: Mediative Grundhaltung und Vermittlungsstruktur

Freitag 06.09. und Samstag 07.09.2024

- **Einüben der mediativen Grundhaltung / Grundlagen mediativer Kommunikation:** Aktives Zuhören, (weiches) Spiegeln, Respekt, Wertschätzung, Empathie, Zurückhaltung, Selbstverantwortung
- **Mediative Sichtweise der Konfliktbearbeitung:** Unterschiede zur Täter-Opfer-Sicht und Regelung von außen - Beteiligung der Parteien und ihrer Sichtweisen, Ebene der Gefühle und Bedürfnisse, einvernehmliche Lösungssuche
- **Bedeutung von Perspektivität:** Grundlegende Einsichten (Malübung, Betrachten eines Gegenstandes) sprachliche Annahme und Würdigung verschiedener Perspektiven
- **Einführung in die Phasenstruktur:** Erste Fallübungen (Wärmephase - Klärung - Erhellung - Lösungssuche – Vereinbarung)
- **Organisatorisches:** Terminabsprachen / Bildung von Intervisionsgruppen

Modul 2: Vertiefung in Mediation – Deeskalierend mediativ kommunizieren

Freitag 11.10. und Samstag 12.10.2024

- **Wiederholung der zentralen Begrifflichkeiten der Mediation:** Erläuterungen mediativer Grundelemente, tragende Techniken und die typische Phasenstruktur
- **Vertiefung in Mediation:** Fragetechniken in den Mediationsphasen, Erörterung des Ablaufes und der Reflexion in praktischen Mediationsübungen
- **Definition und Erörterungen zum Sozialen Konflikt**
- Entschärft Spiegeln und Positiv umformulieren (PLUS)
- **Mediatives Beraten von Schüler*innen:** (Straßensperren) - Türöffner - Mögliche Beratungsimpulse - Bedeutung der Beziehungsebene im Schulkontext
- **Deeskalierend mediativ kommunizieren:** Austausch zu Eskalationen, sprachliche Deeskalationsmöglichkeiten, WWM LIBEN und SOS
- **Intensive Fallübungen:** Festigung der Phasenstruktur der mediativen Konfliktklärung
- **Fundierter Dank und mediatives Feedback:** DANK, WERT und WERRT

Modul 3: Schulkonfliktlots*innen ausbilden und in die Schulkultur implementieren – Spiele zum Sozialen Lernen – Komplexe Fallübungen

Freitag 08.11. und Samstag 09.11.2024

- **Konzeption des Konfliktlotsengrundlehrgangs:** Methodische Vermittlung der Basics, Grundlegende Voraussetzungen, Praktischer Einstieg und Vermittlung der Grundeinsichten und Grundtechniken, Vermittlung der Mediationsstruktur mit leitenden Fragestellungen
- **Methodische Einführung in erste Fallübungen:** Falldemonstration mit Hinweisen für die Vermittlung, Gruppenübungen mit Begleitung, Mögliche Lehrgangsergänzung und Hinweise zur Prüfung
- **Austausch zur Implementierung der Konfliktlotsen an der Schule:** Kleingruppenaustausch mit Erarbeitung, Ergänzende Möglichkeiten und Erfahrungen
- **Mediative Schulkultur ausprägen:** Soziale Botschafter - Praktische Möglichkeiten und Erprobung –
- **Schülercoaching als mediative Ergänzung:** Coaching bei Mitschülerproblematik
- **Markt der Möglichkeiten:** Spiele zum sozialen Lernen - vorstellen und erproben von Spielen und Übungen im Rahmen des sozialen Lernens
- **Komplexe Fallübungen:** Vertiefen der mediativen Phasenstruktur anhand von komplexen Fällen

Modul 4: Mediatives Klassenmanagement, Gruppenmediation anhand von Außenseiterproblematik

Freitag 17.01. und Samstag 18.01.2024

- **Mediatives Klassenmanagement:** Mediative Regelvereinbarungen: Bedeutung, Unterstützung und mögliche Konsequenzen, Regelerwartungen verabredungsgemäß aussprechen, Einrichtung und Ablauf eines Klassenrats
- **Klassenklima erheben und verbessern:** Stimmung in der Klasse über Fragebogen ergründen und Möglichkeiten, Störungen des Klassenklimas entgegenzuwirken (auch prophylaktisch)
- **Einführung in die Gruppenmediation:** Austausch über typische Klassenproblematiken und ihre Bearbeitungsmöglichkeiten
- **Demonstration und Erproben von hilfreichen Vorbereitungsgesprächen bei einer Außenseiterproblematik:** Gespräche mit Betroffenen und Akteuren anhand eines typischen Schulfalles
- **Gruppenmediation mit Botengruppe:** Demonstration und Erprobung anhand des Außenseiterfalles

Modul 5: Schwierige Eltern- / Kollegengespräche souverän meistern

Freitag 28.02. und Samstag 29.02.2024

- **Reflexionen zu Belastungen des Eltern-Pädagog*innen Dialogs:** Vorbehalte – Entlastungen – Kooperationshinweise
- **Vorbereitung schwierige Gespräche:** Methaebene mit Medi, die 4 I's der Selbstempathie
- **Mediatives Beraten:** Elternsorge annehmen, Beratungsgespräche bei Auffälligkeiten, Entwicklungsgespräche ggf. mit Schüler*in
- **Professionelle Distanz halten und klare Position beziehen:** Nichtverletzende Ärgermitteilung bei Eltern und Kolleg*innen (V-ABER), Unangenehme Mitteilungen gegenüber Eltern wertschätzend formulieren z. B. Noten /Prüfungsabschluss /Sitzenbleiben (DRRAMA), Einfühlsames Nein sagen (NEE)
- **Mediativer Umgang mit Kritik:** Demonstration und Diskussion verschiedener Reaktionsmuster, Charakteristika und Wirkungen mediativer Selbstvertretung, Kritikübung in Dreiergruppe
- **Mediationsübungen**

Modul 6: Mediationsübungen an Erwachsenenfällen, Professionelle und souveräne Selbstdarstellung

Freitag 28.03.2024 und Samstag 29.03.2024

- **Mediationsübung an komplexen Erwachsenenfällen:** Demonstration im Plenum und intensive Übung in Kleingruppen
- **Prüfungsvorbereitung:** Einteilung von Gruppen, Planung letztes Wochenende
- **Professionelle und souveräne Selbstdarstellung (Elternversammlung, neue Klasse, Kollegium...):** Austausch in Kleingruppen über Werte, pädagogische Ziele, Prioritäten, Identifikationen, Eigene Rede/Präsentation erarbeiten, Präsentation vor Kleingruppe
- **Ggf. Themen der vorigen Module nachholen**

Modul 7: Wiederholung, Praktische Prüfung, Abschluss des Seminars

Freitag 13.06. und Samstag 14.06.2024